



Bild 13. Das neue Borgward-„Isabella TS“-Cabriolet, 75 PS, 150 km/h



Bild 14. Der neue Studebaker Lark hat trotz Verkürzung die gewohnte Linie beibehalten

American besonders beachtet. Die Rambler-Station-Wagen werden als erste amerikanische Exportmodelle mit einer Zusatzluftfederung versehen, die in die hinteren Schraubenfedern eingebaut ist. General Motors Corp. hat zur rationelleren Fabrikation für alle Marken einen einheitlichen Grundaufbau geschaffen, als Beispiel ist in Bild 15 der Chevrolet 1959 gezeigt. Bei Ford liegt das Hauptaugenmerk auf der Verbrauchssenkung und der Erzielung einer hohen Leistung im mittleren Drehzahlbereich; als neues Modell wurde ein Hardtop: Ford Galaxie (Bild 16) vorgeführt. Chrysler zeigte auch in Genf die herauschwenkbaren Vordersitze (Bild 17).

Der serienmäßige Einbau von Scheibenbremsen schreitet in England fort. Der Jaguar, der MGA 1600 und der neue Aston Martin DB 4^{er} sind mit dem Vierrad-System von Dunlop versehen; der neue Armstrong-Siddeley-Star-Sapphire, der Triumph TR 3 und der AC-Bristol erhalten die Girling-Vorderrad-Scheibenbremse (Bild 18). Neu ist die Lockheed-Vorderrad-Scheibenbremse für Personenwagen, die beim Alvis eingebaut wird.

(S. Fußnote 1), dort S. 339.



Bild 15. Chevrolet Impala Sport Sedan; Typisch für die neuen GM-Modelle sind die sphärisch gewölbten Windschutzscheiben, die sich bis in die Dachlinie hineinziehen.

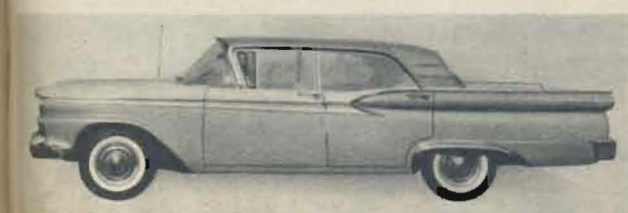
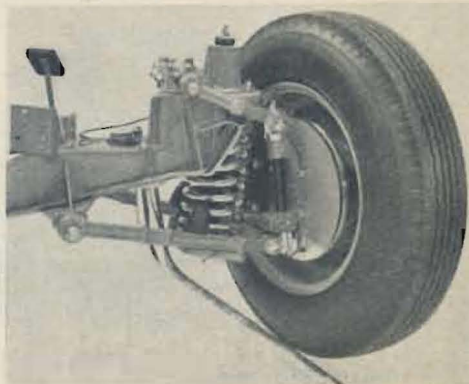


Bild 16. Ford Galaxie. Ein neues Hardtop-Modell; vier Türen ohne Mittelpfosten. Motor V-8, 200 PS.

Bild 17. Ausschwenkbare Vordersitze bei Chrysler, Dodge und Plymouth gewähren bessere Einstiegsmöglichkeit.



Bild 18. Armstrong Siddeley Star Sapphire. Vorderradaufhängung mit Girling-Scheibenbremse, hydraulisch mit Vacuumverstärkung



Die Rootes-Gruppe zeigt als bemerkenswertestes Objekt den neuen Humber Super Snipe (Bild 19) mit den folgenden Motordaten: 6 Zylinder in Reihe, Bohrung und Hub 82,55 mm, Hubvolumen 2651 cm³, maximales Drehmoment 19,1 mkg zwischen 1600 und 2400 U/min, spezifische Leistung 42,8 SAE-PS/l.

Im wesentlichen liegen auch die englischen Neuerungen in der Neugestaltung der Form, die vielfach das Gesicht italienischer Stilistik zeigt, so der neue Austin A 55 (Bild 20), MG-Magnette (Bild 21) und Wolseley von BMC, die von Farina karosiert sind. Auch Rover zeigt bei dem 3-l-Wagen (Bild 22) die neue italienisch-europäische Linie.



Bild 19. Humber Super Snipe; 6 Zylinder; 2,6 Liter; 112 PS bei 5000 U/min.



Bild 20. Der neue Austin A 55 Cambridge mit einer von Farina entworfenen Karosserie; 1,5-l-Motor, 53 PS bei 4350 U/min; $\kappa = 8,3$.